

RSS als Informationsquelle

RSS (mal mit Rich Site Summary, Really Simple Syndication oder RDF Site Summary übersetzt) ist ein Standard für den Austausch von Nachrichten und Webinhalten.

Um über Änderungen auf einer Webseite informiert zu bleiben, hatten Internetnutzer bisher zweierlei Möglichkeiten: Sie konnten zum einen die betreffende Website als Bookmark abspeichern und regelmäßig darauf zugreifen. Zum anderen konnte zusätzlich oder alternativ ein angebotener Newsletter abonniert werden. Eine neue, komfortable Möglichkeit für eine regelmäßige Informationsgewinnung ist RSS. Per RSS-Feed können sich Internetnutzer über Inhaltsaktualisierungen auf bestimmten Websites informieren, indem Sie deren RSS-Feed abonnieren und dadurch automatische Benachrichtigungen erhalten.

RSS ist ein plattformunabhängiges XML -basiertes Format, das 1999 von der Firma Netscape entwickelt wurde. Nutzer können die RSS-Feeds von Websites durch einen RSS-Reader abrufen. Ähnlich wie in einem E-Mail-Programm werden die RSS-Dateien periodisch heruntergeladen und können als Website, im Intranet oder als Desktop -Anwendung dargestellt und gelesen werden. Ein RSS-Reader agiert im Hintergrund und meldet sich nur, wenn neue Informationen vorhanden sind. Dabei können je nach Konfiguration viele Nachrichtenquellen auf einmal abgefragt und der Aktualisierungszeitraum selbst gewählt werden.

Für gewöhnlich setzt sich der Inhalt eines RSS-Feeds aus einer Überschrift, einer kurzen Zusammenfassung und einem Link zum eigentlichen Inhalt zusammen. Dadurch bleiben die übertragenen Datenmengen gering und lange Ladezeiten werden vermieden.

Unter der Bezeichnung *Podcast* firmieren RSS-Feeds, die als Inhalt nicht wie sonst üblich Texte und Grafiken beinhalten, sondern Links auf MP3 -Audiodateien.

Einsatzmöglichkeiten

RSS kann zur Recherche verwendet werden, um sich regelmäßig über ein Thema auf dem Laufenden zu halten. Immer mehr Online-Angebote - zum Beispiel auch Zeitungen wie Zeit oder Spiegel - greifen auf diese Funktion zurück. Von Interesse ist diese Technik insbesondere auch im Zusammenhang mit den sich ständig verändernden Weblogs.

Die Einsatzformen sind dabei vielfältig. Während die meisten Angebote einen einzigen RSS-Feed für den gesamten Webauftritt bereitstellen, steht Lesern der Netzeitung ein RSS-Feed pro Ressort zur Verfügung, um sich ihre Interessen weiter auszudifferenzieren. Aktuelle Blogsysteme – wie z. B. Wordpress – ermöglichen es, den Kommentarbereich einzelner Blogeinträge per RSS zu verfolgen. Google bietet die Möglichkeit, RSS-Feeds zu bestimmten Suchbegriffen zu erstellen. Gibt es eine neue Information zum eingegebenen Suchbegriff, wird diese im Feed aktualisiert.

Es gibt Verzeichnisse für Seiten, die RSS-Feeds anbieten, z. B. RSS-Scout und RSS-Verzeichnis. Wenn Sie wissen wollen, welcher RSS-Reader wie häufig genutzt wird, gibt der Artikel von Stuart Brown (11/2006) Auskunft.

RSS kann gerade im Hochschulalltag ein praktisches Hilfsmittel darstellen um Informationen zu distribuieren bzw. abzurufen. Wenn sowohl die Internetpräsenz der Hochschule als auch die Webseiten hochschulinterner Institutionen RSS unterstützen, können Studierende und Lehrende per RSS-Reader täglich die für sie relevanten Quellen auf Neuigkeiten überprüfen. Damit wird verhindert, dass in der komplexen Webpräsenz einer Hochschule wichtige Informationen übersehen werden.

Beispiele

- Die Medizinische Universität Innsbruck bietet auf ihrer Webseite die Versorgung mit aktuellen Infos per RSS an:

<http://www.i-med.ac.at/syndication/>

- RSS hilft an der Universität Düsseldorf bei der Praktikumsuche: http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/infowiss/content/praktika/angebote_rss.php

Technik

Zur Ansicht von RSS-Dateien benötigen Sie entweder ein entsprechendes Programm, das heruntergeladen und installiert werden muss oder Sie verwenden einen Dienst zur Online-Verwaltung von RSS-Abonnements. Hinweise zu Download und Installation von Programmen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Handreichung.

Wir haben eine Auswahl verschiedener RSS-Reader für Sie zusammengestellt. Eine ausführliche Übersicht mit Bewertungen befindet sich außerdem im RSS-Verzeichnis.

- Moderne Browser wie Opera, Firefox, Safari oder Internet Explorer 7 und E-Mail-Programme wie Thunderbird (siehe Produktsteckbrief) bieten einen integrierten RSS-Reader. Anhand von Firefox und Thunderbird erklären wir Ihnen, wie Browser bzw. E-Mail-Programme diese Funktionalitäten einbinden können.
- Über Bloglines.com lassen sich RSS-Feeds sehr komfortabel online verwalten. Zudem besteht die Möglichkeit selbst ein Blog anzulegen. Weitere Informationen hierüber erhalten Sie in dieser Kurzanleitung.
- Auch Google bietet eine Möglichkeit zur Online-Verwaltung von RSS-Feeds an. Ebenfalls wie die anderen Google-Dienste, ist auch dieser Dienst kostenlos. Wenn Sie mehr über diesen Dienst erfahren möchten, werfen Sie einen Blick auf diese Kurzanleitung.
- Ein kostenloser, auf Java basierender RSS-Reader für alle gängigen Betriebssysteme mit einer deutschsprachigen, komfortablen Oberfläche ist RSSOwl. Weitere Informationen bieten wir Ihnen in einer kurzen Einführung.
- Amphetadesk, ist eine browserintegrierte, plattformübergreifende Lösung zur Anzeige von RSS-Feeds und entsprechend für Linux, Mac und Windows geeignet.
- NetNewsWire Light ist ein kostenloser RSS-Reader für Mac OS X, der durch eine komfortable Oberfläche überzeugt. Wer einen größeren Funktionsumfang wünscht, kann die kostenpflichtige Vollversion erwerben. Mehr Informationen darüber erhalten Sie im Produktsteckbrief hier im Portal.
- Ein für Windows erhältliches Informationsverwaltungswerkzeug, das u. a. auch RSS-Feeds handhaben kann, ist KlipFolio. Auch hierüber finden Sie im Produktsteckbrief hier im Portal weitere Informationen.

Wenn sie selbst RSS-Feeds anbieten wollen, orientieren Sie sich für weiterführende Informationen im Bereich Medientechnik.

Letzte Änderung: 16.07.2015

Zitation

e-teaching.org (2015). RSS als Informationsquelle. Zuletzt geändert am 16.07.2015. Leibniz-Institut für Wissensmedien: https://www.e-teaching.org/didaktik/recherche/quellen/rss/index_html. Zugriff am 17.01.2019